

Rotter würdigt Aktionstage

Löbnitz (dw) | Das Inklusion Netz Staßfurt (INS) hat in der vergangenen Woche die 9. Aktionstage „Staßfurt - eine Stadt für alle“ durchgeführt. In verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen hat das Netzwerk dabei für die gleichberechtigte Teilhabe aller an der Gesellschaft geworben. Beeinträchtigungen sollten dabei nicht als Behinderung, sondern als Chance begriffen werden, die eine Stadtgesellschaft vielfältig machen würden, so die Organisatoren. Die Inklusion fordere einen Umdenkprozess, der sich in den Köpfen verstetigen müsse. Die Abschlussveranstaltung der Aktionstage führte nach Löbnitz. Auf dem Spielplatz wurde der „Baum der Inklusion“ gepflanzt. Der Förderstedter Ortsbürgermeister Peter Rotter, auch Vorsitzender des Stadtrates, war dabei Gast. Während der Sitzung des Ortschaftsrates in Üllnitz dankte der CDU-Politiker den Mitgliedern des Inklusion Netzes für die abwechslungsreiche Woche und für die gelungene Abschlussveranstaltung. „Ganz bewusst werden auch die Ortschaften und die Menschen, die in ihnen leben, in den Mittelpunkt gerückt. Das ist ein gutes Zeichen dafür, dass man Inklusion einfach leben kann“, sagt Peter Rotter.
